

11.05.2017 - 17:48 Uhr

## KPS Capital Partners erwirbt TaylorMade von adidas

York (ots/PRNewswire) -

KPS Capital Partners LP (KPS) hat heute bekannt gegeben, dass man durch ein neu formiertes Partnerunternehmen einen definitiven Vertrag zum Erwerb der TaylorMade Golf Company von der adidas AG unterzeichnet hat - einschließlich der Marken TaylorMade, Adams und Ashworth (gemeinsam: TaylorMade) -, für einen Gesamtbetrag von 425 Millionen US-Dollar, von dem eine Hälfte bar bezahlt wird und der Restbetrag eine Kombination besicherter Schuldverschreibungen und Eventualvergütungen ist.

TaylorMade wurde 1979 gegründet, hat seinen Hauptsitz im kalifornischen Carlsbad und ist ein führender Konstrukteur und Hersteller von Golfausstattungen und Zubehör höchster Güte mit innovativen Produkten wie M1 Metallhölzern, M2 Eisen und TP5 Golfbällen, die in der Branche führend sind. TaylorMade spielt auf der PGA TOUR mit einem der besten Athletenportfolios im Golf eine entscheidende Rolle. Dazu gehören sechs Spieler, die in den derzeitigen Top 12 der Welt eingestuft sind.

David Shapiro, geschäftsführender Gesellschafter bei KPS, sagte: "TaylorMade ist eine der wichtigsten Marken für Golfausstattung weltweit. Die höchst modernen Produkte geben den Kunden konstant einen spürbaren Vorteil über die Konkurrenz. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit CEO David Abeles, seinem Managementteam und allen Mitarbeitern von TaylorMade auf der Welt, um diese fantastische Plattform durch organisches Wachstum und strategische Erwerbungen auszubauen. Die Zusammenführung dieser bekannten Marke mit der Erfahrung von KPS in der konstruktiven Zusammenarbeit mit talentierten Managementteams, um Firmen weiter zu verbessern, ist die ideale Grundlage für das künftige Wachstum von TaylorMade."

David Abeles, CEO von TaylorMade, sagte: "Jetzt beginnt für TaylorMade eine faszinierende neue Ära. Unser gesamtes Managementteam ist von der Partnerschaft mit KPS in dieser nächsten Phase unseres Wachstums und der weiteren Entwicklung unserer Marken, unserer Firma und Mitarbeiter begeistert. Das Team von TaylorMade arbeitet engagiert daran, die technisch modernsten Golfausstattungen zu produzieren und diese Mission wird immer bestehen. KPS ist mit seiner strategischen Vision, seinen betrieblichen Mitteln und dem signifikanten Zugang zu Kapital der ideale Partner, um TaylorMade bei der Nutzung seiner großen Dynamik zur Seite zu stehen."

Der Abschluss der Transaktion wird im Verlauf des Jahres 2017 erwartet und unterliegt den gewöhnlichen Bedingungen und Genehmigungen.

Paul, Weiss, Rifkind, Wharton & Garrison LLP dienten als Rechtsberater und Deutsche Bank Securities Inc. agierte als exklusiver Finanzberater für KPS.

Über die TaylorMade Golf Company

TaylorMade hat seinen Hauptsitz im kalifornischen Carlsbad und ist ein führender Hersteller von Golfausstattungen und Golfbällen höchster Güte. Die Firma spielt auf der PGA TOUR eine entscheidende Rolle. Mit innovativen Produkten wie M1 Metallhölzern, M2 Eisen und TP5 Golfbällen, die in der Branche führend sind, hat TaylorMade eines der besten Athletenportfolios im Golf. Dazu gehören sechs Spieler, die in den derzeitigen Top 12 der Welt eingestuft sind. Zu den wichtigsten Spielern gehören mit Dustin Johnson, Rory McIlroy und Jason Day die Top 3 weltweit. Hinzu kommen Masters-Gewinner Sergio Garcia, Olympiasieger Justin Rose und PGA-TOUR-Neuling Jon Rahm, der auf der Welt bereits Nr. 12 ist.

Über KPS Capital Partners LP

KPS verwaltet den KPS Special Situations Funds, eine Gruppe von Investmentfonds mit einem verwalteten Vermögen von ca. 5,3 Milliarden US-Dollar. Die Partner von KPS arbeiten seit mehr als zwei Jahrzehnten exklusiv daran, signifikante Kapitalerhöhungen umzusetzen. Dies geschieht durch maßgebliche Equity-Investitionen in produzierenden Unternehmen und Industriefirmen einer breiten Palette von Branchen, darunter Grundmaterialien, Verbrauchermarken, Gesundheit und Luxuserzeugnisse, Automobilteile, Kapitalausstattung und allgemeine Produktion. KPS ist eine globale Private-Equity-Firma mit Niederlassungen in New York und Frankfurt. KPS hat über Partnerunternehmen beträchtlichen Erfolg in Europa erzielt. Es wurden Firmen oder Aktiva führender europäischer Gesellschaften erworben, darunter: Bosch Group, ThyssenKrupp AG, Gütermann Holdings, Waterford Wedgwood Plc, Daimler und adidas AG (ausstehend). KPS schafft für seine Investoren durch konstruktive Zusammenarbeit mit talentierten Managementteams Wert. Das Ziel ist, Unternehmen weiter zu verbessern. Kapitalrendite wird durch strukturelle Verbesserung der strategischen Position, Wettbewerbsfähigkeit und Profitabilität der Portfoliofirmen erzielt, statt primär auf finanzielle Leverage-Effekte zu setzen. Die Portfoliounternehmen von KPS verfügen über einen kumulierten jährlichen Umsatz von ca. 3,9 Milliarden US-Dollar, betreiben 103 Fertigungsanlagen in 24 Ländern und beschäftigen ca. 40.000 Mitarbeiter direkt und in Joint Ventures weltweit. Die KPS-Investmentstrategie und die Unternehmen des KPS-Portfolios sind im Einzelnen unter [www.kpsfund.com](http://www.kpsfund.com) dargelegt.

Kontakt:

Geschäftliche Anfragen: KPS: +1 212 338 5100

TaylorMade: +1 760 484 1369

Medien: Mark Semer und Daniel Yunger: +1 212 521 4800

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057929/100802352> abgerufen werden.